

Beiheft

S. 140

1350 Sept. 3 Breden [inter scolas et domum domini Rotgheri scolastici
secul. ecclesie Vredens. infra emunitatem eccl. eiusdem]. [338]

Henricus Hinkeneve, Bürger in Breden, vermachet der Pöppstin und dem Kapitel,
den Pfarrern, dem Scholastikus, den Kanonikern und Kaplänen 12 Mk. zum An-
kauf von jährlichen Einkünften, die bei seinem und seiner Gattin Jahrgedächtnisse
gleichmäßig an die Stiftsdamen, Pfarrer, Scholastikus u. s. w. verteilt werden sollen.
Hiervon sollen die Thesauraria 4 Pfg. für die Lichter, der Küster 1 Pfg. und jede
Läuterin (Campanaria) 1 Pfg. erhalten. Außerdem vermachet er den Pfarrern,
dem Scholastikus, den Kanonikern und Kaplänen einen Acker von 4 Scheffel
(Bredener Maaf) Saat, gelegen bei der Behoverwoert, Kspl. Breden, und dazu
8 goldene Schilde zum Ankauf einer jährlichen Rente, die zusammen mit dem Er-
trage des Ackers an die Genannten bei den Jahrgedächtnissen verteilt werden sollen.

Zeugen: Johannes Vreselere plebanus, Rotgherus scolasticus in Vredene,
Thidericus Antynch, Ecbertus de Depenheim, Henricus tor Molen et Johannes
van den Berghe.

Orig. Notariatsinstrument des Rotgherus van den Berghe, clericus Monast.
dioc.; Lade 219, 5 Nr. 6. — Regest in Hdchr. 63 fol. 5^v Nr. 20.